

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0852/2019/HE/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 27.08.2019
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ: 3/904-430

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Heist Gemeindevertretung Heist		öffentlich öffentlich

Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Sachverhalt:

Die zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß Anlage mit Stand vom 27.08.2019 im Verwaltungshaushalt auf 13.550,10 €. Im Vermögenshaushalt liegen keine Überschreitungen vor.

Finanzierung:

Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen ist gewährleistet durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen bei anderen Haushaltsstellen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 13.550,10 € zu genehmigen.

 Neumann
Anlagen:

Übersicht der Haushaltsüberschreitungen (Stand 27.08.2019)

Haushaltsüberschreitungen der Gemeinde Heist

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtrags- haushalt) EUR	Anordnungssoll EUR	Mehrbetrag EUR	davon bereits genehmigt EUR	noch zu genehmigen EUR	Begründung
1	2	3	4	5	6	7	8
Stand: 27.08.2019	Verwaltungshaushalt						
Deckungskreis	bauliche Unterhaltung (Bauhof / neues Umkleidegebäude)	3.000,00	10.773,80	7.773,80	0,00	7.773,80	Duschanlagen instandgesetzt; Rohrbruch Umkleidekabine; Beleuchtung auf LED umgestellt
77100.550000	Fahrzeughaltung Bauhof	12.000,00	17.776,30	5.776,30	0,00	5.776,30	Reparatur Iseki; Kraftstofflieferungen; Fahrzeugwartungen
	Summe	15.000,00	28.550,10	13.550,10	0,00	13.550,10	
noch zu genehmigen im Verwaltungshaushalt =						<u>13.550,10</u>	
	Vermögenshaushalt						
Im Vermögenshaushalt liegen keine Haushaltsüberschreitungen vor.							
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
noch zu genehmigen im Vermögenshaushalt =						<u>0,00</u>	

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0853/2019/HE/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 27.08.2019
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ: 3/904-430

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	16.09.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	30.09.2019	öffentlich

Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2019

Sachverhalt:

Der Bürgermeister ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 5.000 € nicht übersteigt. Die Zustimmung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach Satz 1 zu berichten.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 1. Halbjahres 2019 belaufen sich insgesamt auf 8.703,51 €.

Finanzierung:

Die Deckung der geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben ist durch die Deckungsreserve (3.000 €) sowie Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei anderen Haushaltsstellen gewährleistet.

Beschlussvorschlag:

Der Bericht des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das 1. Halbjahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Neumann

Anlagen:

Übersicht über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2019

Information des Bürgermeisters
für das 1. Halbjahr 2019 gemäß § 4 der Haushaltssatzung
Gemeinde Heist

Der Bürgermeister ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 5.000,-- € nicht übersteigt. Die Zustimmung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, die Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu informieren.

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan €	Anordnungs-soll €	Mehrbetrag €	davon bereits berichtet/ genehmigt €	noch zu berichten €	B e g r ü n d u n g
1	2	3	4	5	6	7	8
	Stand: 27.08.2019						
00000.660000	Verfügungsmittel	500,00	508,80	8,80	0,00	8,80	Studienfahrt SHGT; Auslagen für Verpflegung Ersthelfer; Auslagen Europawahl
21110.640000	Schülerunfallversicherung	6.100,00	6.515,40	415,40	0,00	415,40	gestiegene Schülerzahl sowie erhöhter Umlagebeitrag
28100.713000	Schulverbandsumlage	110.000,00	112.833,00	2.833,00	0,00	2.833,00	gestiegene Schulverbandsumlage und Veränderung der Schülerzahlen in den schulverbandsangehörigen Gemeinden
46400.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	9.500,00	12.703,52	3.203,52	0,00	3.203,52	Baumschnitt- und Fällarbeiten im Bereich der DRK-Kita sowie Waldkita; Erneuerung vernetzbare Rauchwarnmelder
75000.510000	Grundstücksunterhaltung Friedhof	10.000,00	11.014,88	1.014,88	0,00	1.014,88	Herrichtung Granitstufentreppe; Steckdosensäulen im Außenbereich
77100.560000	Dienst- und Schutzkleidung Bauhof	500,00	1.486,52	986,52	0,00	986,52	Arbeitsbekleidung für 3 Mitarbeiter
88000.932000	Grunderwerbskosten	0,00	241,39	241,39	0,00	241,39	Löschung Erbbaurecht aus Grundbuch für Grundstück "Rieprich"
Summe des Berichts gemäß § 4 der Haushaltssatzung						8.703,51	

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0846/2019/HE/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 18.07.2019
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ: 4/

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	09.09.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	16.09.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	30.09.2019	öffentlich

Jahresrechnung 2018 DRK-Kindertagesstätte Heist

Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die Jahresrechnung 2018 (Anlage) für die DRK-Kindertagesstätte Heist vorgelegt.

Gesamteinnahmen in Höhe von 834.014,04 Euro stehen Gesamtausgaben in Höhe von 827.793,77 Euro gegenüber, so dass sich ein Guthaben in Höhe von 6.220,27 Euro ergibt. Dieses Guthaben errechnet sich aus den Ergebnissen der Krippen- und der Elementargruppe. Der Zuschuss für das Jahr 2018 an die Kindertagesstätte betrug 363.169,73 Euro.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Einnahmen und Ausgaben entsprechen im Wesentlichen der Planung.

Der zu buchende Mietwert betrug 48.800 Euro. Für die Gebäudeunterhaltung und Bewirtschaftungskosten sind der Gemeinde Kosten in Höhe von insgesamt 25.381,12 Euro entstanden.

Am 28.05.2018 haben die gemeindlichen Prüfer die Jahresrechnung 2018 geprüft. Bemängelt wurde, dass die Stromkosten teilweise auf ein falsches Konto gebucht wurden. Es wurde empfohlen die Jahresrechnung anzuerkennen und Entlastung zu erteilen.

Finanzierung:

Das Guthaben von 6.220,27 Euro wurde bei der Abschlagszahlung zum 15.08.2019 berücksichtigt.

Die Gemeinde Heist hat Konnexitätsmittel vom Land für den Betrieb der Krippengruppen in Höhe von 74.442,00 Euro erhalten.

Fördermittel durch Dritte:

Kreiszuschuss Betriebskosten: 5.781,00 Euro (inkl. Nachzahlungen aus Vorjahren)

Kreiszuschuss Sozialstaffel Elementarkinder: 43.878,00 Euro

Kreiszuschuss Sozialstaffel Krippenkinder: 31.368,50,00 Euro

Landeszuschuss Personalkosten Ü 3 : 46.332,74 Euro

Landeszuschuss Personalkosten U 3 : 24.711,80 Euro

Konnexitätsmittel: 74.442,00 Euro

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales/ der Finanzausschuss/ die Gemeindevertretung erkennt die Jahresrechnung 2018 für den DRK-Kindergarten an. Das Guthaben wurde bei der Abschlagszahlung zum 15.08.2019 berücksichtigt.

(Neumann)

Anlagen:

Jahresrechnung DRK-Kita Heist

Kto.Nr. und Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2018
004950 Elternentgelte HZ ganztags	57.091,00	72.000
004953 Elternentgelte erm. ganztags	4.307,50	0
004956 Entgelte Kreis erm. ganztags	15.366,00	0
Entgelte ganztags	76.764,50	72.000
004951 Elternentgelte HZ vormittags	64.527,00	120.500
004954 Elternentgelte erm. vormittags	5.075,25	0
004957 Entgelte Kreis erm. vormittags	25.907,50	0
Entgelte vormittags	95.509,75	120.500
004968 Elternentgelte HZ Frühdienst	4.183,50	4.300
004969 Elternentgelte erm. Frühdienst	165,00	0
004970 Entgelte Kreis erm. Frühdienst	989,50	0
004971 Elternbeiträge HZ Spätdienst	5.485,50	8.650
004972 Elternentgelte erm. Spätdienst	348,00	0
004973 Entgelte Kreis erm. Spätdienst	1.615,50	0
Entgelte Früh- und Spätdienst	12.787,00	12.950
004982 Einnahmen Essen Kinder	26.395,00	26.900
004984 Getränke- und Frühstücksgeld	3.016,00	3.100
004981 Einnahmen Integration	14.023,76	11.600
004983 Zuschuss Essen Kostenträger	3.042,00	0
004991 Stadt Wedel Sonderzuschuss	94,50	0
Erlöse Kindertageseinrichtungen SZ und KT gesamt	231.632,51	247.050
004823 Fremdgemeinde Kostenausgleich	24.762,65	16.500
004834 Zuschuß Land BK über 3jährige	46.332,74	65.550
004835 Zuschuß Kreis	5.781,00	2.500
004900 Defizitzahlungen lfd. Jahr	369.390,00	207.000
004910 Schuldendienst Gemeinde	48.800,00	46.500
Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	446.266,39	338.050
Gesamtleistung	677.898,90	585.100

Kto.Nr. und Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2018
PK Kita Leitung & päd. Personal	357.696,53	390.100
006810 bez. Leistungen allgemein	6.088,92	4.000
PK Verwaltungsdienst & bez. Leist. VW	6.088,92	4.000
006020 PersKo hauswirtsch.Dienst	6.542,75	8.900
006120 SV hauswirtschaftlicher Dienst	1.228,89	0
006220 AV hauswirtschaftlicher Dienst	380,05	0
PK hauswirtschaftlicher Dienst & bez. Leist. HWD	8.151,69	8.900
006416 sonstige Personalaufwendungen	5.961,03	4.000
006417 sonst. Personalaufwendungen BG	1.088,84	0
006418 sonst. Personalaufwendungen BARzt	944,21	0
006420 Schwerbehindertenabgabe	1.479,34	0
006430 Fort- und Weiterbildung allgemein	5.650,99	4.600
Sonstige Personalaufwendungen	15.124,41	8.600
DRK Personal	387.061,55	411.600
006817 bez. Leistungen Fremdreinigung	19.712,56	17.200
bezog. Leistung Personal / Zeitarbeit	19.712,56	17.200
Personalaufwand inkl. bez. Leistungen gesamt	406.774,11	428.800
006500 Lebensmittel	25.026,72	30.000
006550 Veranstaltungen	2.207,73	2.300
006590 Sachbedarf pflegerisch	945,40	1.200
006601 Hausapotheke	103,02	200
006681 Sachbedarf pädagogisch	4.571,21	4.600
006872 Aufwendungen Einzelintegration	9.771,69	11.600
006805 Gebäudeunterhaltung	5.749,01	6.950
006680 Aufwand Inventar bezuschusst	8.462,93	0
007120 Versicherungen	516,40	600
Aufwendungen für Kita	57.354,11	57.450
Wasser, Energie, Brennstoffe	5.610,17	10.000
006677 Aufwendungen Fachberater	2.997,75	2.100
006800 Materialaufwendungen	59,53	0
006806 Ersatzbeschaffung GWG's	3.474,07	12.750
006820 Büromaterial	2.336,40	1.850
006855 Zeitschriften und Bücher	480,87	600
006858 Nebenkosten des Geldverkehrs	8,80	0
006862 EDV- und Organisationskosten	1.194,00	0
006864 Rechts-und Beratungskosten	0,00	0
006881 sonstige Aufwendungen päd. Fachberatung	10,00	0
006890 Reisekosten	526,80	450
006950 Verwaltungskostenbeiträge	22.641,87	24.600
Wirtschafts- / Verwaltungsbedarf	33.730,09	42.350
007600 Mieten / Pacht / Leasing,	48.800,00	46.500
Mieten, Pacht und Leasing	0,00	46.500
Gesamtaufwand	503.468,48	585.100
Ergebnis	174.430,42	0

Kto.Nr. und Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2018
004960 Elternentgelte HZ Krippe	47.817,00	87.500
004961 Elternentgelte erm. Krippe	8.159,50	0
004962 Entgelte Kreis erm. Krippe	29.437,00	0
Entgelte Krippe	85.413,50	87.500
004968 Elternentgelte HZ Frühdienst	1.981,00	1.300
004970 Entgelte Kreis erm. Frühdienst	952,50	0
004971 Elternbeiträge HZ Spätdienst	653,00	3.250
004972 Elternentgelte erm. Spätdienst	326,50	0
004973 Entgelte Kreis erm. Spätdienst	979,50	0
Entgelte Früh- und Spätdienst	4.892,50	4.550
004982 Einnahmen Essen Kinder	9.884,50	10.800
004984 Getränke- und Frühstücksgeld	930,00	950
004983 Zuschuss Essen Kostenträger	625,00	0
Erlöse Kindertageseinrichtungen SZ und KT gesamt	101.745,50	103.800
004821 Erstattung Personalkosten	19.348,29	0
Rückvergütungen, Erstattungen, Sachbezüge	19.348,29	0
004823 Fremdgemeinde Kostenausgleich	10.309,55	0
004833 Zuschuss Land BK unter 3jährige	24.711,80	61.200
004835 Zuschuß Kreis	0,00	1.250
004900 Defizitzahlungen lfd. Jahr	0,00	162.390
Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	35.021,35	224.840
Gesamtleistung	156.115,14	328.640

Kto.Nr. und Bezeichnung	Ist 2018	Plan 2018
PK Kita Leitung & päd. Personal	250.317,97	240.100
006810 bez. Leistungen allgemein	0,00	2.000
PK Verwaltungsdienst & bez. Leist. VW	0,00	2.000
006020 PersKo hauswirtsch.Dienst	4.361,83	5.950
006120 SV hauswirtschaftlicher Dienst	819,19	0
006220 AV hauswirtschaftlicher Dienst	253,33	0
PK hauswirtschaftlicher Dienst & bez. Leist. HWD	5.434,35	5.950
006085 PersKo FSJ	14.349,02	0
006185 SV FSJ	2.894,98	0
006285 AV FSJ	906,15	0
PK FSJ	18.150,15	0
006416 sonstige Personalaufwendungen	376,54	2.000
006417 sonst. Personalaufwendungen BG	1.083,05	0
006418 sonst. Personalaufwendungen BARzt	552,13	0
006419 sonst. Personalaufwendunge FSJ	0,00	19.250
006430 Fort- und Weiterbildung allgemein	1.091,28	2.800
Sonstige Personalaufwendungen	3.103,00	24.050
DRK Personal	277.005,47	272.100
006817 bez. Leistungen Fremdreinigung	9.769,37	11.500
bezog. Leistung Personal / Zeitarbeit	9.769,37	11.500
Personalaufwand inkl. bez. Leistungen gesamt	286.774,84	283.600
006500 Lebensmittel	10.276,12	11.750
006550 Veranstaltungen	816,55	1.200
006590 Sachbedarf pflegerisch	629,38	750
006601 Hausapotheke	24,15	100
006681 Sachbedarf pädagogisch	1.495,05	2.400
006805 Gebäudeunterhaltung	1.194,90	4.650
006680 Aufwand Inventar bezuschusst	0,00	0
007120 Versicherungen	0,00	400
Aufwendungen für Kita	14.436,15	21.250
Wasser, Energie, Brennstoffe	2.954,96	4.500
006677 Aufwendungen Fachberater	1.798,65	1.100
006806 Ersatzbeschaffung GWG's	414,47	0
006820 Büromaterial	661,29	1.250
006855 Zeitschriften und Bücher	326,60	400
006864 Rechts-und Beratungskosten	0,00	0
006881 sonstige Aufwendungen päd. Fachberatung	275,00	0
006890 Reisekosten	128,48	240
006950 Verwaltungskostenbeiträge	16.554,85	16.300
Wirtschafts- / Verwaltungsbedarf	20.159,34	19.290
Gesamtaufwand	324.325,29	328.640
Ergebnis	-168.210,15	0

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Beschlussorgan: Amtsausschuss Amt Geest und Marsch Südholstein	Sitzung vom: 07.05.2019	Niederschrift zur Sitzung AMT-AA/010/2019
--	----------------------------	--

Auszug:

zu 10 **Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer; hier: Antrag der FWM**
öffentlich **Vorlage: 0114/2019/AMT/BV**

Az:

Herr Lütje erläutert den Sachverhalt. Bei den Bundestags-, Landtags- und Europawahlen werden die Aufwandsentschädigungen für die Wahlhelfer aus dem Amtshaushalt beglichen und die Höhe obliegt der Entscheidung des Amtsausschusses. Für die 170 Wahlhelfer der Europawahl wird auf Amtsebene derzeit ein einheitliches Erfrischungsgeld in Höhe von 35 € gewährt. Bei der Europawahl erhält das Amt vom Bund eine Wahlkostenerstattung in Höhe von 35 € für Wahlvorsteher sowie 25 € für die übrigen Wahlhelfer. Herr Lütje spricht sich gegen eine Erhöhung aus, weil es bei einem Ehrenamt nicht um die Höhe einer finanziellen Entschädigung gehen sollte. Herr AD Jürgensen ergänzt, dass es immer schwieriger wird, ehrenamtliche Helfer zu finden. Die finanzielle Entschädigung sei nun mal ein Entscheidungskriterium. Er richtet die dringende Bitte an die Gemeinden, auch dort 50 € als Entschädigung festzulegen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, ab der nächsten auf die Europawahl folgenden gemeindeübergreifenden Wahl (Bundestags-, Landtags- und Europawahl) das Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer auf 50 € anzupassen.

Gleichzeitig werden die Gemeindevertretungen der amtsangehörigen Gemeinden aufgefordert, einen Beschluss zu fassen, das Erfrischungsgeld für die Kommunalwahlen künftig einheitlich auf 50,00 € zu erhöhen.

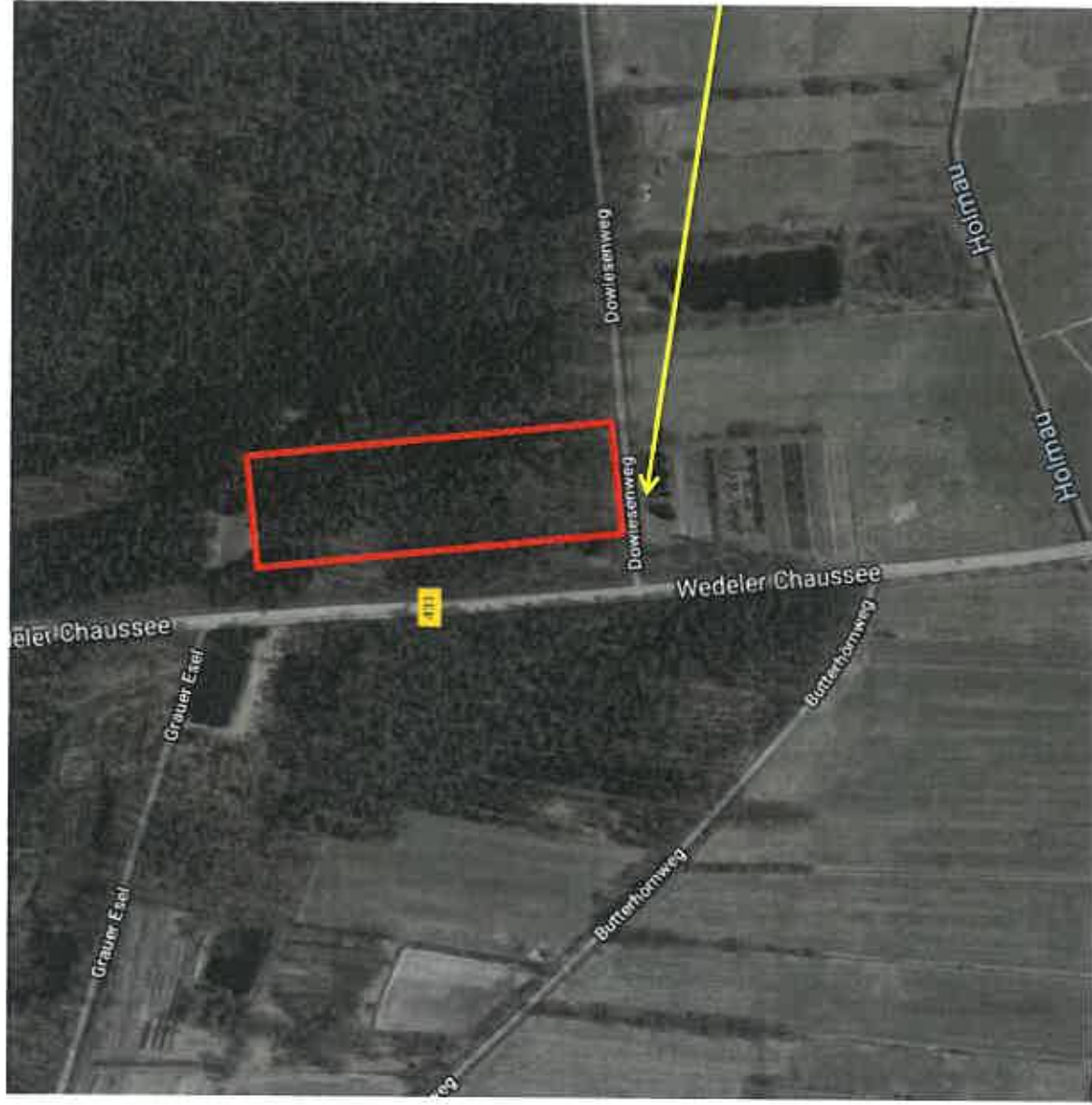
mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 84 Nein: 8 Enthaltung: 3 Befangen: 0

Hundewald Tangstedt 1,2ha
 Hundewald Trappenkamp 10 ha
 Hundewald Mönkloh 1,0 ha

Hundewald Heist/Holm 2,5 ha ??
 oder Amt Geest und Marsch Südholstein





Parkmöglichkeit

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0849/2019/HE/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 09.09.2019
Bearbeiter: Susann Podschus	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	09.09.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	16.09.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	30.09.2019	öffentlich

Erweiterung Kindertagesstätte Heist

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 26.03.2019 wurde in Zusammenarbeit mit dem Architektenbüro W. Schulz und in Abstimmung mit den Nutzern und der Verwaltung ein Entwurf für die geplante Erweiterung der DRK Kindertagesstätte erarbeitet.

Neben der geplanten Erweiterung um 1 Krippengruppe, 1 Elementargruppe und 1 Familiengruppe müssen vorbehaltlich der Abstimmung mit der Heimleitung des Kreises Pinneberg zusätzliche Neben- und Sanitärräume geschaffen werden. Weiterhin ist eine Erweiterung der Küche sowie die Anpassung auf die heutigen hygienischen Anforderungen unumgänglich.

Um innerhalb des Gebäudes für einen organisierten und strukturierten Ablauf zu sorgen, werden im Altbestand Umstrukturierungen vorgenommen. Damit soll die Möglichkeit entstehen, die geplante Krippenerweiterung als Einheit zu belassen. Weiterhin wird, um die Bring- und Holsituation zu entzerren und lange Wege über die Flure zu verhindern, ein zweiter Eingangsbereich geschaffen werden.

Finanzierung:

Haushaltsmittel in Höhe von 1.630.000 € sind im Haushalt 2020 bereit zu stellen. Die An- und Umbaukosten sind über eine Kreditfinanzierung abzudecken.

Fördermittel durch Dritte:

Von Seiten des Landes Schleswig-Holstein und des Kreises Pinneberg laufen derzeit 2 Förderprogramme zur Neuschaffung von Betreuungsplätzen in Kindertagesstätten.

Im Rahmen des *Landesinvestitionsprogrammes* werden Maßnahmen gefördert, die nach dem 01.07.2018 begonnen wurden und ein Mindestinvestitionsvolumen von 10.000,00 € haben.

Die Förderung beträgt Pro-Platz bei Um- und Ausbaumaßnahmen 15.000,00 €. Bei entsprechender Bewilligung könnte mit einer Fördersumme in Höhe von max. 675.000,00 € gerechnet werde.

Ein Antrag zur Förderung wurde eingereicht. Ein Bescheid liegt jedoch noch nicht vor.

Im Rahmen der *Kreiszuwendungen* werden Um- und Ausbaumaßnahmen für die Schaffung von Betreuungsplätzen mit einer Pro-Platz-Förderung von max. 2.557,00 € gefördert. Berücksichtigt werden muss hierbei jedoch, dass kommunale Träger max. 35 % der anerkannten förderfähigen Kosten, max. jedoch den entsprechenden Pro-Platz-Zuschuss als Zuwendung erhalten. Bei entsprechender Bewilligung könnte mit einer Fördersumme in Höhe von max. 115.065,00 € gerechnet werden.

Ein Antrag auf entsprechende Kreiszuwendungen wurde eingereicht. Ein Bescheid liegt jedoch noch nicht vor.

Beschlussvorschlag:

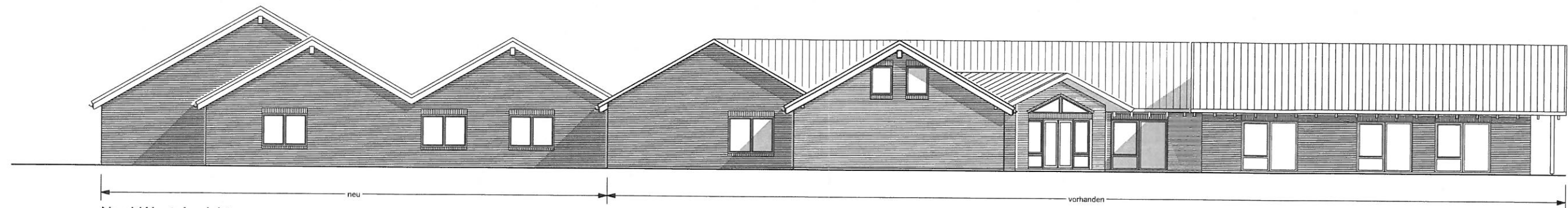
Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales/ Der Finanzausschuss empfiehlt; Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung stimmt dem An- und Umbau entsprechend dem Entwurf des Architektenbüro W. Schulz unter Berücksichtigung der Kostenschätzung zu.
2. Haushaltsmittel für den geplanten An- und Umbau in Höhe von 1.630.000 € sind im Haushalt 2020 einzuplanen.

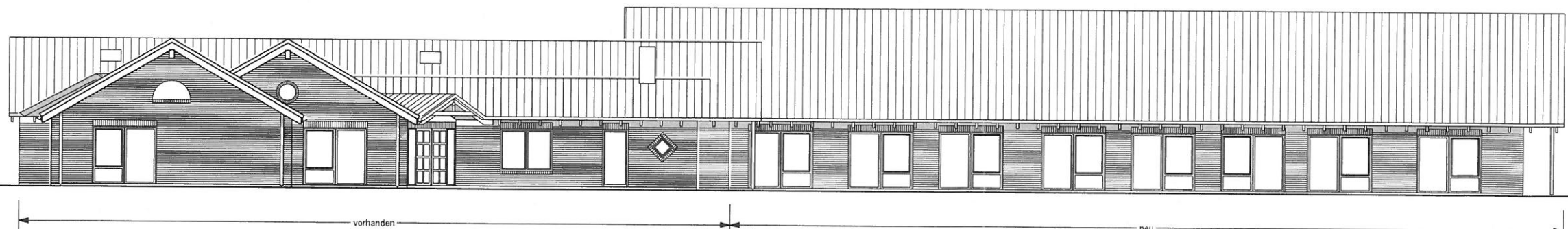
Jürgen Neumann
(Bürgermeister)

Anlagen:

- 1 Bedarfsplanung für Kinderbetreuungsplätze der Gemeinde Heist
- 2 Erläuterungsbericht und Kostenschätzung
- 3 Zeichnung/Schnitt
- 4 Grundriss EG
- 5 Ansicht Nord-West
- 6 Ansicht Süd-Ost
- 7 Dachdraufsicht



Nord-West-Ansicht
Masstab 1:100



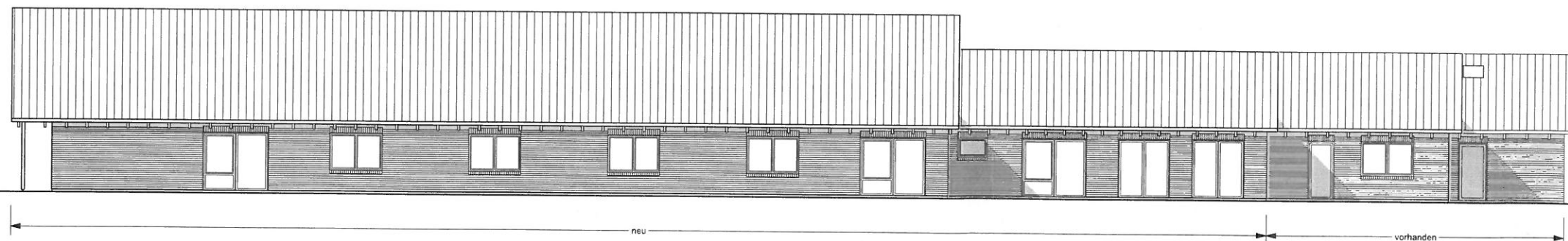
Süd-West-Ansicht
Masstab 1:100

Vorentwurf I

Bauvorhaben:		Erweiterung des Kindergartens in 25492 Heist, Birkenhorst 15	
Bauherr:		Gemeinde Heist Hauptstr. 53, 25492 Heist	
Architekt:		Architekturbüro W. Schulz Inh. Architektin Ute Bargmann Gr. Sand 38, 25436 Uetersen	
Blatt Nr.: 4	Datum: 15.03.2018/Ba	Zeichnung: Nord-West-, Süd-West-Ansicht Der Architekt:	
Der Bauherr:		Masstab 1:100	



Süd-Ost-Ansicht
Masstab 1:100



Nord-Ost-Ansicht
Masstab 1:100

Vorentwurf I

Bauvorhaben:		Erweiterung des Kindergartens in 25492 Heist, Birkenhorst 15	
Bauherr:		Gemeinde Heist Hauptstr. 53, 25492 Heist	
Architekt:		Architekturbüro W. Schulz Inh. Architektin Ute Bargmann Gr. Sand 38, 25436 Uetersen	
Blatt Nr.: 5	Datum: 15.03.2018/Ba	Zeichnung: Süd-Ost-, Nord-Ost-Ansicht	
Der Bauherr:		Der Architekt:	

Masstab 1:100

Bedarfsplanung Gemeinde Heist

In Heist gemeldet im Geburtszeitraum:

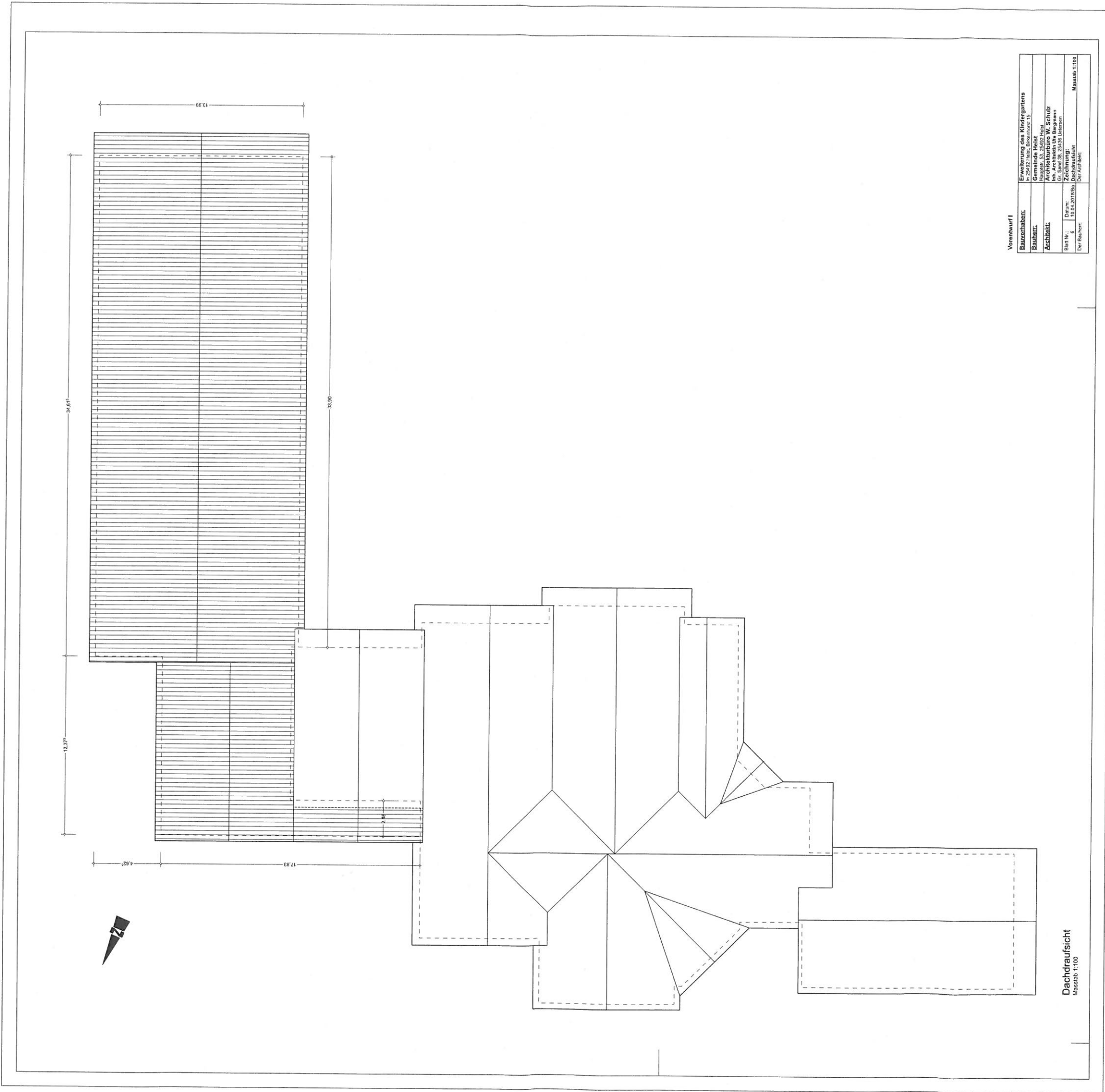
01.08.2012 und 31.07.2013	18
01.08.2013 und 31.07.2014	20
01.08.2014 und 31.07.2015	35
01.08.2015 und 31.07.2016	27
01.08.2016 und 31.07.2017	28
01.08.2017 und 31.07.2018	21
01.08.2018 und 31.07.2019	20
01.08.2019 und 31.07.2020	23 geschätzt
01.08.2020 und 31.07.2021	21 geschätzt

Fazit / Anmerkung: Die Geburtenzahlen in Heist sind in den letzten 2 Jahren (2018 und 2019) gesunken. Auf Grund dieser Zahlen ist davon auszugehen, dass mit dem Anbau einer Elementargruppe mit 20 Plätzen (für die aktuelle Nutzung des Bewegungsraumes mit 15 Plätzen), der Platzbedarf spätestens im Kindergartenjahr 2022/2023 zu 100 % gedeckt ist.

Im Krippenbereich wurde mit einer Bedarfsquote von 50 % gerechnet. Hier wird in Zukunft von einem steigenden Bedarf ausgegangen. Aktuell erfolgen in Heist viele Ersatzbauten und Lückenbebauungen. Die Gemeinde plant ein Baugebiet, bei dem in 2021 mit dem Erstbezug gerechnet wird. Ein weiteres Baugebiet ist in der Planung. Hierdurch wird mit weiteren Zuzügen mit Familien mit Kindern gerechnet. **Es ist davon auszugehen, dass insgesamt eine Elementargruppe, 1 Krippengruppe sowie ein altersgemischte Gruppe benötigt wird.**

Elementarbereich: Kindergartenjahre:	Elementar	Kinder, die im lfd. Jahr 3 Jahre alt werden		geschätzte Zuzüge / Geburten 5 %		Elementar gesamt:	vorhandene Plätze laut Betriebserlaubnis		Gesamt:	Bedarfs- deckung		
							DRK	Waldkita	vorhandene Plätze	fehlende Plätze	vorhandene Plätze in Prozent	
2018 / 2019	73	27		4	104			75	18	93	-11	77,29
2019 / 2020	82	28		4	114			75	18	93	-21	92,06
2020 / 2021	90	21		5	116			75	18	93	-23	88,79
2021 / 2022	76	20		4	100			75	18	93	-7	86,05
2022/2023	69	23		3	95			75	18	93	-2	87,82
2022/2023 mit Anbau Elementargruppe						95		80	18	98	3	100,00
Krippenbereich: Kindergartenjahre:	Krippe	Kinder, die im lfd. Jahr 3 Jahre alt werden	Kinder, die im lfd. Jahr 1 Jahr alt werden	geschätzte Zuzüge / Geburten 5 %		Krippe gesamt	mit Bedarfsquote 50 % im Krippenbereich	vorhandene Plätze DRK	laut Betriebserlaubnis Waldkita	Gesamt:	Bedarfsdeckung bei Q	
										vorhandene Plätze	fehlende Plätze	vorhandene Plätze
2018 / 2019	55	27	21	3	52		26	20		20	-6	77,29
2019 / 2020	49	28	20	2	43		22	20		20	-2	92,06
2020 / 2021	41	21	23	2	45		23	20		20	-3	88,79
2021 / 2022	43	20	21	2	46		23	20		20	-3	86,05
2022/2023	44	23	22	2	46		23	20		20	-3	87,82

Laut Bevölkerungsprognose des Kreises Pinneberg ist bis 2030 mit einem Zuwachs von 5,9 % zu rechnen. Für die Altersgruppe unter 20 Jahren wurde ein Zuwachs von 2 % sowie ein gesamter Bevölkerungszuwachs bis 1,7 % für den Amtsbereich prognostiziert.



Vorentwurf I	
Bauherr:	Erweiterung des Kindergartens in 25492 Heist, Bismarck 15
Architekt:	Gemeinschaftsarchitektur München 03, 25492 Heist Architekturbüro W. Schulz Im Achsewiesengarten 85389 München
Blatt Nr.:	6
Datum:	10.04.2018
Zeichnung:	Dachdraufsicht
Der Architekt:	Maßstab 1:100

<u>Bauvorhaben:</u>	Erweiterung der Kindertagesstätte in 25492 Heist, Birkenhorst 15
<u>Bauherr:</u>	Gemeinde Heist in 25492 Heist, Hauptstraße 53
<u>Architekt:</u>	Architekturbüro W. Schulz, Inh. Architektin Ute Bargmann Großer Sand 38, 25436 Uetersen

Erläuterung
auf der Basis der Vorplanung vom März 2018
Vorentwurf I

O.g. Kindertagesstätte wurde im Jahre 1995/1996 mit 3 Gruppenräumen errichtet. Das Gebäude wurde im Jahre 2000 um eine Gruppe erweitert. Des Weiteren wurde im Jahre 2004 ein Anbau errichtet, in dem sich der Bewegungsraum für die Kinder befindet. Im Jahre 2016 wurde ein weiterer Anbau errichtet und die Kindertagesstätte um eine Krippengruppe erweitert.

Zusammenfassend verfügt die Kindertagesstätte derzeit über:

2 Krippengruppen	20 Kinder
3 Elementargruppen	60 Kinder
1 Rückzugsraum	
2 Personal WC`s	
1 Behinderten WC	
<u>insgesamt</u>	<u>80 Kinder</u>

Es sind insgesamt 17 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Gemeinde Heist beabsichtigt die Kindertagesstätte zu erweitern, um den Bedarf an Krippenplätzen und Elementarplätzen abzudecken.

Es ist eine Erweiterung geplant:

1 Krippengruppe	10 Kinder
1 Elementargruppe	20 Kinder
1 Familiengruppe	15 Kinder
<u>Erweiterung insgesamt</u>	<u>45 Kinder</u>

Somit können nach der Erweiterung insgesamt 125 Kinder betreut werden.

Die Zahl der Mitarbeiter würde sich auf 25 erhöhen.

Bei einer Erweiterung um die vorgenannten Gruppen wird es erforderlich auch die Nebenräume zu erweitern. Vorbehaltlich der Rücksprache mit der Heimleitung des Kreises Pinneberg, schätzen wir den zusätzlichen Bedarf an Räumen wie folgt ein:

Für je 2 Gruppen ist ein Rückzugsraum (Gruppennebenraum) erforderlich. Derzeit ist nur ein Rückzugsraum vorhanden. Bei insgesamt 8 Gruppen werden somit 3 zusätzliche Räume erforderlich.

Bei 25 Mitarbeitern sind 5 WC's erforderlich, es sind jedoch nur 2 Personal WC's vorhanden.

Für 125 Kinder muss zwingend die Küche erweitert werden und auch ein Vorratsraum geschaffen werden. Die vorhandene Küche kann erweitert werden, es muss dann jedoch ein neuer Personalraum geschaffen werden. Außerdem wurde die vorhandene Küche vom Gesundheitsamt bemängelt. Sie ist jetzt schon zu klein und die Holzschränke entsprechen nicht den heutigen hygienischen Anforderungen.

Um einen langen Weg durch die Flure des Kindergartens zu vermeiden, sollte ein zusätzlicher Eingang geschaffen und innerhalb des Gebäudes umstrukturiert werden.

Gemäß dem vorliegenden Vorentwurf I, ist geplant die Krippenerweiterung in den Altbau zu legen, um die Krippengruppen räumlich als Einheit zu belassen, mit dem vorhandenen Eingang. Die Krippengruppe ist geplant im Bereich der Gruppe 2 mit dem Büroraum. Somit müssen dann im Neubaubereich als Ersatz eine Elementargruppe, sowie ein Büroraum entstehen.

zusätzlicher Raumbedarf Vorentwurf I insgesamt = ca. 516 m²

Das vorhandene Gebäude ist mit Vorsprüngen und Satteldächern erbaut worden. Aus architektonischer Sicht sollte der vorhandene Baustil aufgenommen werden, jedoch die Schneesackbildung verhindert werden.



Grundsätzlich müssen die Eingangsbereiche, Zuwegungen und Stellplätze überplant werden.

Alle Einzelheiten sind aus vorliegenden Plänen ersichtlich.

Zugang

Erweiterung

Umbauter Raum = ca. 3.100 m³

Nutzfläche = ca. 516 m²

Kostenschätzung (Bruttokosten)

Reihenfolge der Kostengruppen nach DIN 276

100 – Grundstück

das Grundstück mit Bebauung ist vorhanden- --

200 – Herrichten und Erschließen

Da das Grundstück bereits bebaut ist,
ist auch die Erschließung bereits
vorhanden. --

300 – Bauwerk - Baukonstruktion

Erweiterung der Nutzfläche

516 m² x 1.560,00 € = ca. 805.000,00 €

geschätzt nach umbauten Raum

ca. 3100 m³ x 260,00 € = ca. 806.000,00 €

Umbau der Gruppe 2 in eine Krippengruppe

Umbaumaßnahme Waschraum,
Einrichten eines Schlafraumes im
vorhandenen Büro, Herstellen und Schließen
von Durchbrüchen, Abbruch einer Wand,
Bodenbelag, usw.

geschätzt = ca. 20.000,00 €

Zugang zum Neubau aus dem Altbaubereich,
Abbruch einer Wand, Küchenänderung

geschätzt = ca. 20.000,00 €

300 – Bauwerk–Baukonstruktion insgesamt geschätzt = ca. 845.000,00 €

400 – Bauwerk – Technische Anlagen

Nutzfläche

516 m² x 440,00 € = ca. 227.000,00 €

geschätzt nach umbauten Raum
ca. 3100 m³ x 74,00 € = ca. 229.000,00 €

Umbau der Gruppe 2 in eine Krippengruppe

Umbaumaßnahme Waschraum,
Einrichten eines Schlafraumes im
geschätzt

= ca. 5.000,00 €

Küchenänderung, Lüftung
geschätzt

= ca. 10.000,00 €

400 – Bauwerk–Technische Anlagen insgesamt = ca. 242.000,00 €

500 – Außenanlagen

Geländeflächen

Herrichten der Außenanlage,
Pflanz- und Rasenflächen
Neue Zuwegung zum Eingang
Terrassen vor den Gruppenräumen
Abwasser- und Versorgungsanlagen
geschätzt ca. 8 % von 1.087.000,00 €

= ca. 87.000,00 €

Einbauten in die Außenanlage
je Gruppe ein Außenspielgerät

geschätzt = ca. 20.000,00 €

500 – Außenanlage insgesamt geschätzt = ca. 107.000,00 €

600 – Allgemeine Ausstattungen

Beschriftung, Schilder, Handtrockner geschätzt = ca. 2.000,00 €

Gardinen, Sonnenschutz und Wäsche geschätzt = ca. 23.000,00 €

Einrichtung von 3 Gruppenräumen
je Gruppenraum 15.000,00 € geschätzt = ca. 45.000,00 €

Erneuerung der Kucheneinrichtung
Es wird vorerst von einer Verteilerküche
ausgegangen
geschätzt

= ca. 50.000,00 €

Wenn jedoch im Kindergarten künftig selbst gekocht werden soll, müssen andere Vorschriften eingehalten werden, z. B. Kühlraum, Wrasenabzug, Fettabscheider. Dann schätzen wir die Kosten auf ca. 100.000 €. Es wird dann auch zusätzliches Küchenpersonal erforderlich.

600 – Allgemeine Ausstattung insgesamt geschätzt = ca. 120.000,00 €

700 – Baunebenkosten

730 – Architekten- und Ingenieurkosten

731 – Gebäude geschätzt = ca. 145.000,00 €

732 – Freianlagen geschätzt = ca. 20.000,00 €

735 – Tragwerksplanung geschätzt = ca. 55.000,00 €

736 - Haustechnik	geschätzt = ca.	60.000,00 €
-------------------	-----------------	-------------

730 - Architekten- und Ingenieurleistungen geschätzt = ca. 280.000,00 €

770 – Allgemeine Baunebenkosten

774 - Betriebskosten Bauzeit geschätzt = ca. 5.000,00 €

779 – Allgemeine Baunebenkosten	
Baugenehmigung, Prüfung.	
Baureinigung usw.	geschätzt = ca. 30.000,00 €

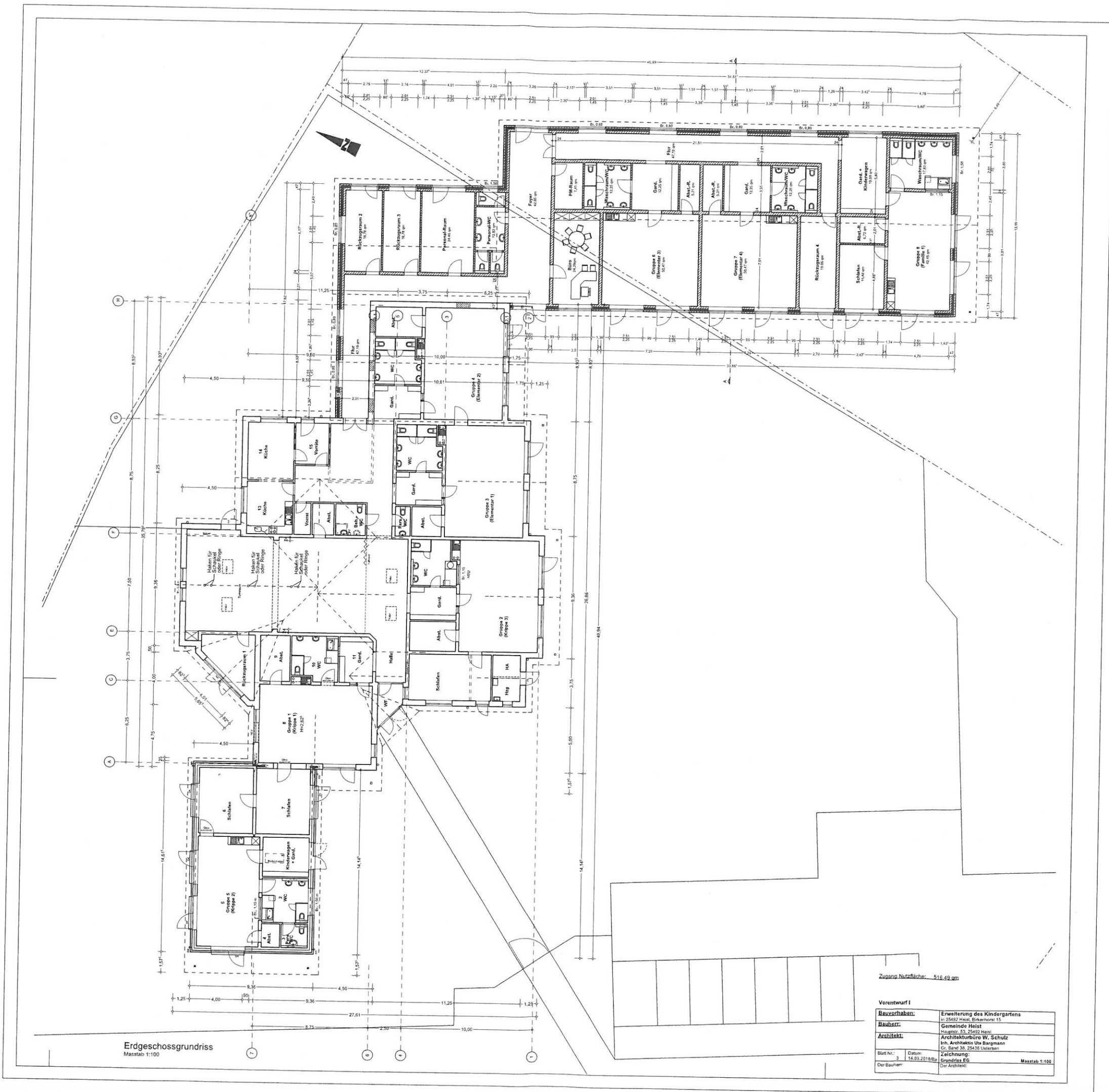
770 – Allgemeine Baunebenkosten	geschätzt = ca.	35.000,00 €
---------------------------------	-----------------	-------------

700 – Baunebenkosten insgesamt geschätzt = ca. 315.000,00 €

Baukosten insgesamt geschätzt = ca. 1.629.000,00 €

Uetersen, den 17.08.2019

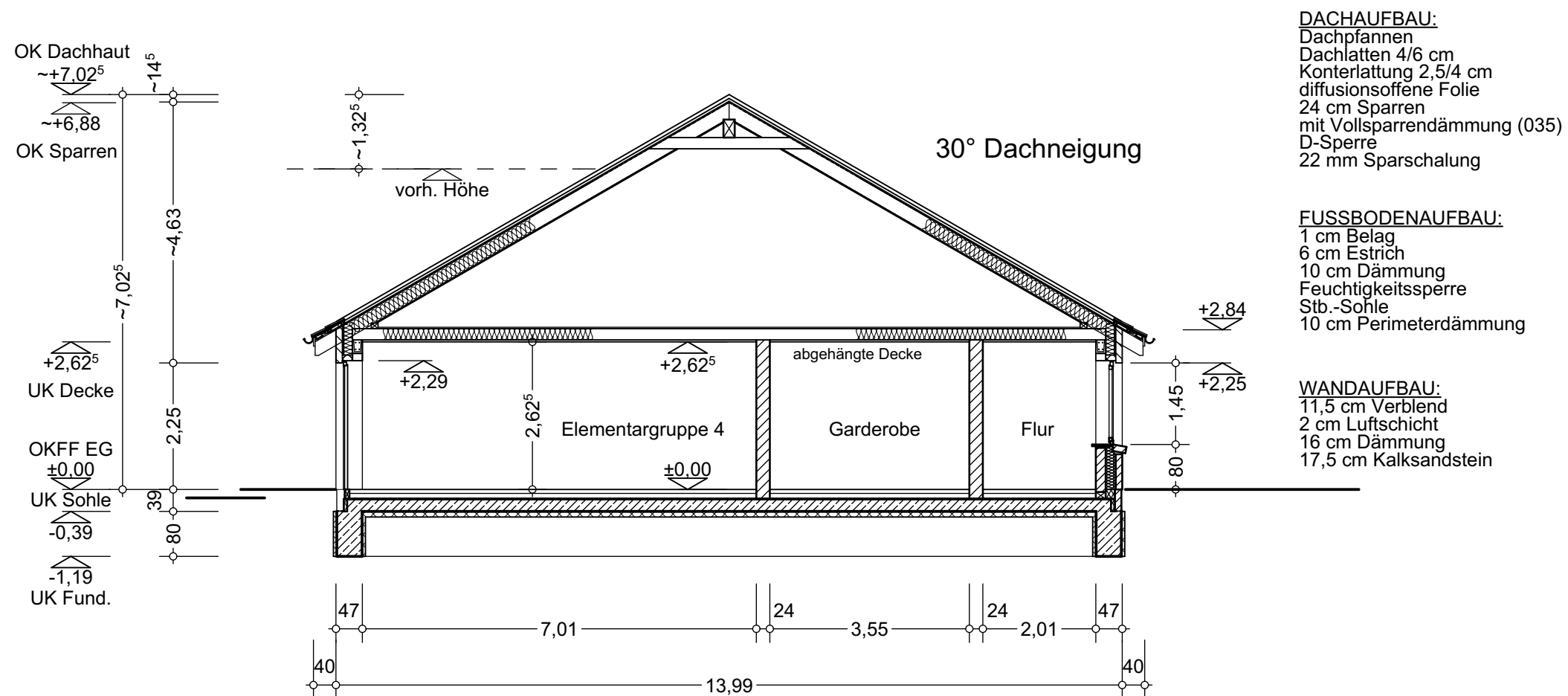
Der Architekt:



Erdschossgrundriss
Maßstab 1:100

Zugang Nutzfläche: 516,49 qm

Vorentwurf I	
Baufahrten:	Erweiterung des Kindergartens
Bauherr:	Gemeinde Heist
Architekt:	Architekturbüro W. Schulz Joh. Architekten Ute Bergmann Gr. Sand 36, 25436 Usteren
Blatt Nr.:	3
Datum:	14.03.2018
Zeichnung:	Grundriss EG
Der Bauherr:	Der Architekt:
Maßstab 1:100	



Schnitt A-A

Masstab 1:100

Vorentwurf 1

Bauvorhaben:		Erweiterung des Kindergartens in 25492 Heist, Birkenhorst 15	
Bauherr:		Gemeinde Heist Hauptstr. 53, 25492 Heist	
Architekt:		Architekturbüro W. Schulz Inh. Architektin Ute Bargmann Gr. Sand 38, 25436 Uetersen	
Blatt Nr.: 1	Datum: 13.03.2018/Ba	Zeichnung: Schnitt A-A, VE 1 Masstab 1:100	
Der Bauherr:		Der Architekt:	